

Einreicher: Der Landrat

Datum: 04.11.2014

Beschlussvorlage des Werkausschusses KAS Nr. WA 05/2014

Gegenstand der Vorlage

**Erweiterung des Wertstoffhofnetzes**

- 001 Der Kommunale Abfallservice Landkreis Gotha (KAS) wird beauftragt, einen neuen zusätzlichen Wertstoffhof im Süden der Stadt Gotha zu errichten.
- 002 Der KAS wird weiterhin beauftragt, die bestehende Kleinannahmestation in Wipperoda um einen Wertstoffhof zu erweitern.

Gießmann

Beratungsfolge

Datum der Sitzung

Werkausschuss des Eigenbetriebes Kommunaler Abfallservice 04.11.2014  
Landkreis Gotha

Begründung:

## A. Problem und Regelungsbedürfnis

Für die Erfassung von Abfällen im Bringsystem stehen den Anschlussnehmern im Landkreis Gotha momentan fünf Wertstoffhöfe zur Verfügung. Die Wertstoffhöfe stellen im Landkreis eine seit vielen Jahren bewährte und wirtschaftlich attraktive Form der Abfallerfassung dar. Vor dem Hintergrund der angestrebten Verbrennungsverbote von Grünschnitt und der geänderten gesetzlichen Lage bezüglich Bio-Tonne wird von einer Zunahme der Anlieferung auf den Wertstoffhöfen ausgegangen. Ein Anstieg der Kundenzahlen ist jedoch auf den sehr stark frequentierten Wertstoffhofstandorten in Gotha-Nord und Waltershausen nicht mehr möglich. Im Jahre 2014 ist eine Überlastung der Mitarbeiter im Wertstoffhof Waltershausen zu verzeichnen. Insbesondere ist eine Verdoppelung der Menge bei der Annahme von Grünschnitt im Wertstoffhof Waltershausen zu verzeichnen.

## B. Lösung

Um die Anlieferung mit angemessener Servicequalität zu bewältigen, beabsichtigt der KAS, einen neuen zusätzlichen Wertstoffhof im Süden der Stadt Gotha zu errichten und die bestehende Kleinannahmestation in Wipperoda zu einem Wertstoffhof zu erweitern.

**Kundenanzahl bei Anlieferungen auf den Wertstoffhöfen**

Gerundete Werte

Wertstoffhöfe	IST	Prognose bei zwei neuen Höfen
	Kundenanzahl Jahr 2013	Kundenanzahl ab Jahr 2015
1	2	3
1 Waltershausen	28.500	22.000
2 Gotha Nord	24.500	14.000
3 Ohrdruf	10.000	7.500
4 Kornhochheim	4.500	4.500
5 Gräfentonna	2.000	2.000
6 Gotha Süd		13.500
7 Wipperoda		6.000
8 Summe	69.500	69.500

Diese Maßnahme dient speziell einer Entlastung der sehr stark frequentierten Wertstoffhofstandorte in Waltershausen und Gotha-Nord sowie einer Erhöhung der Bürgerfreundlichkeit durch Verkürzung der Wartezeiten und der Wege.

Als positiv ist auch die verlängerte Öffnungszeit einzuschätzen, da der zukünftige Wertstoffhof Wipperoda auch montags geöffnet hat.

## C. Alternativen

Es verbleiben fünf Standorte für Wertstoffhöfe.

#### D. Kosten

Die Kosten sind im Wirtschaftsplan des KAS für das Jahr 2015 eingestellt.

Die Mehrkosten kann der KAS durch Einsparungen aufgrund der Ausschreibungsergebnisse im Jahr 2015 unproblematisch ausgleichen. Auch zukünftig führen die Kosten für die zwei neuen Wertstoffhöfe nicht zu einer Gebührenerhöhung.

Die Finanzierung erfolgt aus:

- |  |                                     |
|--|-------------------------------------|
| - Haushaltsansatz                      | <input checked="" type="checkbox"/> |
| - über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben | <input type="checkbox"/>            |
| - Deckungsreserve                      | <input type="checkbox"/>            |
| - Deckungsring                         | <input type="checkbox"/>            |
| - Zweckbindungsring                    | <input type="checkbox"/>            |
| - Verpflichtungsermächtigung           | <input type="checkbox"/>            |

#### E. Zuständigkeit

Gem. § 5 Abs. 6 der Betriebssatzung des Kommunalen Abfallservice ist der Werkausschuss zuständig.

**Anlagen:**